

Dissoziale oder antisoziale Persönlichkeitsstörung

**Prof. Dr. Elmar Habermeyer, Direktor, Klinik für Forensische Psychiatrie,
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich**

Vorlesung vom 11. März 2019

Der Vortrag wird zunächst einen Überblick über die Stellung der oben genannten Diagnose(n) innerhalb der heterogenen diagnostischen Gruppe der Persönlichkeitsstörungen geben. Nachfolgend werden die für die Diagnosestellung erforderlichen Überlegungen skizziert, wobei ein Blick auf die Veränderungen geworfen wird, die sich voraussichtlich bei der Überarbeitung der ICD-10 ergeben werden. Wegen der besonderen prognostischen Bedeutung und therapeutischen Herausforderungen wird auch auf das Konzept der Psychopathy im Sinne von Hare eingegangen. Abschliessend werden Ausführungen zur Behandelbarkeit anti- bzw. dissozialer Persönlichkeitsstörungen und psychopaths gemacht.